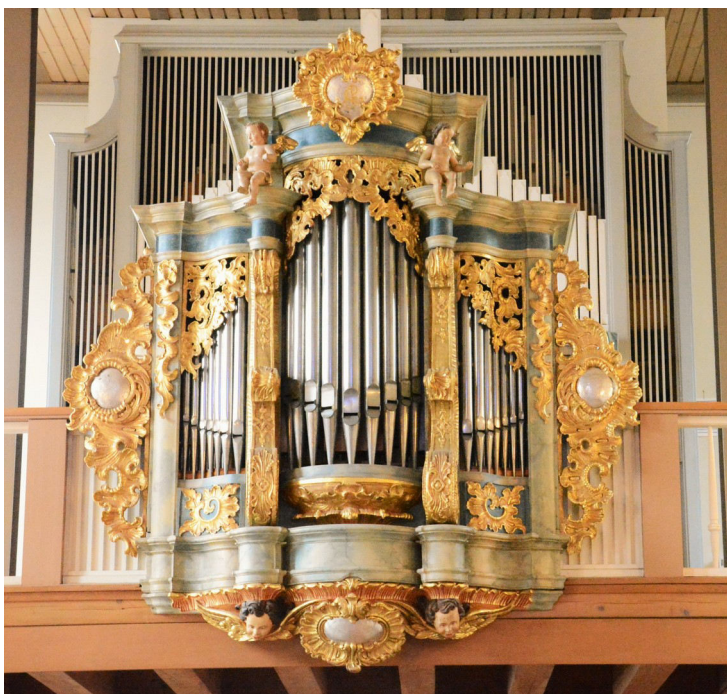


# Gemeindebrief

## der Evangelischen Kirchengemeinde Auenstein

Ausgabe 1/2016



### **Aus dem Inhalt:**

Gedanken zum Monatsspruch Juni

Termine für das nächste Halbjahr

Vorschau Erntedankfest

500 Jahre Reformation

Ein Stückchen Himmel

*Meine Stärke und mein Lied ist der Herr,  
er ist für mich zum Retter geworden.*

*(2. Mose 15,2 – Monatsspruch im Juni 2016)*

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,

diese Worte stammen aus einem der ältesten Lieder, die uns bekannt sind. Der biblischen Überlieferung nach sang es Mose zusammen mit dem Volk Israel. Nach vielen harten Jahren in der Sklaverei hatten sie das Land der Knechtschaft verlassen, dem Pharao den Rücken gekehrt und sie waren auf dem Weg durch das Schilfmeer von Gott beschützt und bewahrt worden. Angekommen am anderen Ufer sangen sie dieses Loblied auf eine niemals für möglich gehaltene Freiheit: Gott ließ ihr Leben neu werden.

Das alte Moselied lädt uns ein, Geschichten auf dem Weg in eine von Gott geschenkte Freiheit auch in unserem eigenen Leben zu suchen. Vielleicht finden wir solche Geschichten, wenn wir ein altes Fotoalbum aus früheren Zeiten wieder einmal in die Hand nehmen. Einer entdeckt da ein Bild beim Spielen mit Freunden in der frühen Kindheit. Eine Frau findet ein Bild aus der Zeit des ersten Verliebtseins mit dem Mann, mit dem sie vor nicht allzu langer Zeit Goldene Hochzeit feiern durfte. Wieder ein anderer ein Bild von einer besonderen Geburtstagsfeier im Kreis von Freunden und Familie. Besonders war die Feier auch deshalb, weil er zuvor noch während eines längeren Aufenthalts im Krankenhaus gelangt hatte und dann bewahrt und gestärkt worden war.

Wenn Mose recht hat, dann ist das Singen und die Musik eine schöne, vielleicht die schönste Antwort auf solche Lebensbilder der Freiheit. Wie schön, dass so viele Menschen in unserer Kirchengemeinde, aber auch in den Vereinen und darüber hinaus in unseren Dörfern mit Freude singen und musizieren. Immer wieder erlebe ich, wie Musik trägt und zu einer Art Wegweiser wird auf der Suche nach Mitmenschlichkeit und zugleich nach dem, was Gott uns zu einer tieferen Wahrnehmung unseres Lebens zu sagen hat.

Viel Freude beim Lesen des neuen Gemeindebriefs wünscht Ihnen

*Ihr Pfarrer Hans-Peter Müller*

## **Erntedankfest und Gemeindefest am 9. Oktober 2016 in der Kirche und im Gemeindehaus**

Mit einem reich geschmückten Altar feiern wir am 9. Oktober Erntedank-Gottesdienst und Gemeindefest. Der Festgottesdienst mit Pfarrer Müller beginnt um 10.00 Uhr und findet dieses Jahr in der Jakobuskirche statt. Der Posaunenchor und der Kindergarten Regenbogen wirken im Gottesdienst mit. Anschließend findet das Gemeindefest im Gemeindehaus seine Fortsetzung. Es wird zum Mittagessen eingeladen, später gibt es Kaffee und Kuchen. Eine-Welt-Waren werden angeboten.

### Helfer

Jedes Fest braucht auch Helfer. Wir freuen uns über Ihre Hilfe beim Fest. Was es alles zu tun gibt, sehen Sie auf dem Helferplan. Den Helferplan finden Sie auf unserer Homepage. Bei Fragen oder bei konkreter Hilfe melden Sie sich im Pfarramt unter Telefon 61865 oder unter der Mailadresse [pfarramt.auenstein@elkw.de](mailto:pfarramt.auenstein@elkw.de) oder bei Carolin Bauer unter Tel. 921035.

### Kuchenspende

Wer gerne einen Kuchen backen möchte, melde dies bitte telefonisch bei Rosemarie Weiß unter Tel. 62305 an! Über die Ortsnachrichten erfahren Sie rechtzeitig, zu welcher Uhrzeit Sie den Kuchen abgeben können.

### Erntegaben

Haltbare Erntegaben wie Mehl, Nudeln, Konserven, können bereits ab September zu den Gottesdienstzeiten in der Jakobuskirche abgegeben werden. Über weitere Gaben wie Obst und Gemüse freuen wir uns am Samstag, 8.10.2016, 9-12 Uhr direkt in der Kirche.

## **Terminkalender: Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen im Überblick**

**Sonntags** ist in Auenstein regelmäßig um 10 Uhr Gottesdienst in der Jakobuskirche.

Die **Kinderkirche** beginnt, wenn keine Schulferien sind, ebenfalls sonntags um 10 Uhr gemeinsam mit dem Gottesdienst der Erwachsenen und wird dann im Anbau der Kirche weiter gefeiert.

**Taufen** finden im Gottesdienst etwa einmal im Monat statt. Mögliche Tauftermine können im Pfarramt, Tel. 61865, erfragt werden.

Do., 16.6.2016	ab 20.30 Uhr	Fandorf am Ochsenweg
Sa., 18.6.2016	ab 8.00 Uhr	Altpapiersammlung des CVJM in Auenstein, Helfenberg und Abstetterhof
So., 19.6.2016	14.30 Uhr	Gottesdienst im Grünen am Annasee
Di., 21.6.2016	ab 17.30 Uhr	Fandorf am Ochsenweg (Hoffentlich) weitere Termine in Finalspielen mit deutscher Beteiligung
So., 26.6.2016	10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Gospel-Projektchor und mit Vorstellung der neuen Konfirmandengruppe
Do., 30.6. bis So., 3.7.2016		KonfiCastle: Konfirmandenfreizeit in Hollerbach mit dem Evang. Jugendwerk und drei weiteren Gemeinden aus dem Kirchenbezirk
So., 10.7.2016	14.30 Uhr	Gottesdienst im Grünen am Annasee
So., 17.7.2016	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
	11.15 Uhr	Mini-Gottesdienst (Jakobuskirche Auenstein)
	15.00 Uhr	Café International

Fr., 22.7.2016	10.30 Uhr	Schnakennest-Gottesdienst (Kirche)
So., 24.7.2016	10.30 Uhr (!)	Familiengottesdienst im Grünen auf dem Helfenberg mit der Kirchengemeinde Abstatt, dem Singchor Helfenberg und dem Posaunenchor (Pfr. Stuhmann, Pfr. Müller), anschl. Grillen (organisiert durch den CVJM)
So., 7.8.2016	14.30 Uhr	Gottesdienst im Grünen am Annasee
So., 4.9.2016	10.00 Uhr	Gottesdienst im Kirchweihzelt
	14.30 Uhr	Gottesdienst im Grünen am Annasee
Sa., 10.9.2016	14.30 Uhr	Naturtag für Grundschüler (Weitere Informationen werden in einem Einladungsbrief über die Grundschule bekannt gegeben.)
Di., 13.9.2016	9.00 Uhr	Schuljahresanfangsgottesdienst mit den Klassen 2-4 der Grundschule
	nachmittags	Halbtagesausflug des Seniorenachmittags und der Gemeindedienstmitarbeiter zum Gartencenter Mauk. Informationen und Anmeldung bei Anneliese Gscheidle, Tel. 62358.
Sa., 17.9.2016	ab 8 Uhr	Altpapiersammlung des CVJM in Auenstein, Helfenberg und Abstetterhof
	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst in der Jakobuskirche
Fr., 30.9.2016	10.30 Uhr	Schnakennest-Gottesdienst (Kirche)
So., 9.10.2016	ab 10 Uhr	Erntedankfest und Gemeindefest (siehe besondere Hinweise)
So., 23.10.2016	11.15 Uhr	Mini-Gottesdienst

## Jubiläumsjahr – 500 Jahre Reformation

Am 31. Oktober 2017 wird mit einem einmaligen bundesweiten gesetzlichen Feiertag des 500jährigen Jubiläums der Reformation gedacht.

An vielen Orten der evangelischen Christenheit wird das vorausgehende Jahr als ein Jubiläumsjahr gefeiert. Ein Jahr lang sind Menschen zu vielfältigen Gottesdiensten und Veranstaltungen eingeladen. Die Kernbotschaft, aber auch die große Freiheit des christlichen Glaubens soll hierdurch erfahrbar werden.



Die Suche nach den Quellen des Glaubens, die Reformatoren wie Martin Luther in der damaligen Zeit neu begonnen haben, soll uns anregen, in unserer Zeit geistliche Entdeckungen zu machen. Wir sind dankbar, dass dies heute im Geist der ökumenischen Verbundenheit und Freundschaft der evangelischen mit der katholischen, der methodistischen und vielen weiteren Schwesterkirchen geschehen kann und soll. Es geht also nicht nur darum, die Quellen der *evangelischen* Kirche zu entdecken, sondern die Quellen von Kirche und Glauben überhaupt.

Auch in unserer Kirchengemeinde möchten wir das Jubiläumsjahr zwischen den beiden Reformationstagen 2016 und 2017 als ein besonderes Jahr feiern und gestalten. Es wird ganz unterschiedliche Veranstaltungen mit unterschiedlichem Charakter geben – mal informativ, mal spielerisch, mal nachdenklich, oder auch humorvoll lustig und doch hintergründig. Manche Veranstaltungen organisieren wir in unserer örtlichen Kirchengemeinde, andere finden auf der Ebene des Distrikts oder der Region statt.

Zu Beginn des Jubiläumsjahres sind folgende Veranstaltungen geplant:

Montag, 31. Oktober 2016, 19 Uhr	<b>Orgelkonzert zum Reformationstag</b> in der Stiftskirche Oberstenfeld mit Thomas Meyer, Orgel (Veranstaltung der Kirchengemeinde Oberstenfeld)
Sonntag, 6. November 2016, 10 Uhr	Auftaktveranstaltung: <b>Gottesdienst zum Reformationsfest in der Auensteiner Jakobuskirche</b> mit Einführung der neuen Übersetzung der Lutherbibel und Mitwirkung des Kirchenchores
Donnerstag, 10. November 2016	<b>Geburtstagsfeier für Martin Luther</b> in der Friedenskirche Ludwigsburg Mit Prof. Volker Leppin (Vortrag) und Pfarrerin Barbara Martin (Clownin) (Veranstaltung der Kirchenbezirke im Landkreis Ludwigsburg)

Im Jahr 2017 planen wir eine Veranstaltungsreihe mit drei Gemeindeabenden (ein inhaltliches, ein geschichtliches Thema und ein Kabarettabend). Die Kinderbibelwoche soll unter dem Thema „Martin Luther“ stehen. Weiteres kann und wird sich noch ergeben und wird im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben. Schließlich ist geplant, dass in der ersten Hälfte der Herbstferien vom 28.-31.10.2017 nochmals besondere Gottesdienste oder Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum stattfinden. Sie sind schon jetzt herzlich zum Mitfeiern eingeladen!

## **Freiwilliges Missionsprojekt unserer Kirchengemeinde EIN STÜCKCHEN HIMMEL**



Heute wollen wir Sie über das Projekt STÜCKCHEN HIMMEL informieren, das unsere Kirchengemeinde seit einigen Jahren monatlich mit einem festen Betrag unterstützt.

Unzählige Kinder leben in Brasilien in den Slums. Armut, Unterernährung, Krankheit und Kriminalität gehören zum täglichen Leben der ärmsten der Armen. Die Chance auf ein geregelteres Leben mit Zukunft ist äußerst gering. Schon früh werden die Kleinsten durch Unterernährung und mangelnde Erziehung auf die Verliererstraße des Lebens geschickt. Viele Kinder plagen Krankheiten, Geld für Schule und Ausbildung fehlen. Aus diesem Teufelskreis gibt es kaum ein Entrinnen.

Der gemeinnützige Förderverein über den wir unseren Beitrag leisten, hat seinen Sitz in Marbach am Neckar und wurde 2009 gegründet. Er tritt in Deutschland für die Arbeit von Júnia und Thomas Zettler ein. Thomas Zettler stammt aus Marbach und arbeitet mit seiner Frau Junia für die Kindertagesstätte Cantinho do Céu in Brasilien. Dort werden mehr als 160 Kinder aus den Elendsvierteln der Stadt Aracaju mit dem Wichtigsten versorgt: Nahrung, Kleidung, Bildung und liebevolle Zuwendung. Diesen Kindern soll in Cantinho do Céu – ein „Stückchen Himmel“ und die Chance auf eine bessere Zukunft geschenkt werden.

Aracaju ist die Hauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Sergipe und liegt an der Atlantikküste, ca. 350km nördlich der Stadt Salvador. Sie hat rund 570.000 Einwohner. Die Mission befindet sich am Rande einer Favela (so werden dort die Slums genannt) im ärmsten Stadtviertel von Aracaju, in Santa Maria.



Die Hilfe geschieht durch ein Konzept, das den ganzen Menschen umfasst:

- Die Kinder erhalten 3 Mahlzeiten am Tag. Der Unterernährung wird vorgebeugt, dadurch, dass kein Protein- und Vitaminmangel entsteht.
- Sie werden morgens geduscht und bekommen frisch gewaschene Kleider. Hygiene beugt Krankheiten vor.
- Die Kinder machen regelmäßig Mittagsschlaf, das fördert die geistige und körperliche Entwicklung.
- Die Kinder putzen regelmäßig die Zähne und werden durch eine Ärztin betreut.
- Sie gehen in einen Kindergarten bzw. auch in eine Grundschule und lernen lesen, schreiben und rechnen – Grundstein für eine Ausbildung.
- Es gibt Projektstage, wo sie sich intensiv mit einem Thema beschäftigen.
- Den Kindern wird soziales Verhalten gelehrt für den Umgang mit anderen Menschen.
- Sie lernen über Gott, wie er ist, was er durch Jesus für uns Menschen getan hat und was es bedeutet, so vor ihm zu leben, dass er und die Mitmenschen ihre Freude haben.

Wir werden dieses Projekt auch weiterhin mit Ihrer Hilfe unterstützen und bedanken uns an dieser Stelle für Ihre Gaben!

Wenn es möglich ist, wollen wir auch Júnia und Thomas Zettler einmal wieder zu uns in den Gottesdienst einladen, um von Ihrer Arbeit zu erzählen.

Falls Sie zusätzlich speziell für das Projekt spenden möchten, können Sie dies über die Kirchenpflege Auenstein tun,  
IBAN: DE27 6205 0000 0003 6905 89.

Weitere Informationen gibt es auch unter [www.stueckchen-himmel.org](http://www.stueckchen-himmel.org)

(Quelle:Flyer)

## **Mitarbeitersuche für eine „Geöffnete Jakobuskirche“**

Bei Ausflügen oder auf Urlaubsreisen freuen wir uns immer wieder, wenn wir da und dort spontan eine geöffnete Kirche besichtigen oder dort im Gebet zur Ruhe kommen können. Im Kirchengemeinderat haben wir uns gefragt, ob wir nicht in einem bestimmten Umfang auch unsere Jakobuskirche öffnen könnten.

Um ein solches Angebot zu ermöglichen, sind wir jedoch auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen, die hier gerne weiterdenken und sich zum Beispiel vorstellen können, in einem gewissen Umfang Schließdienste zu übernehmen. Ob und in welcher Weise wir die Kirche regelmäßig öffnen können, ist zurzeit noch ganz offen. Es soll allen Freude machen und keine Last sein.

Wenn Sie Interesse haben, an dieser Sache mitzudenken beziehungsweise mitzuarbeiten, lassen Sie es uns doch gerne wissen – wenn möglich bis zum 15. Juli 2016, sei es telefonisch bei Pfarrer Müller (Tel. 61865) oder durch eine Email:

[pfarramt.auenstein@elkw.de](mailto:pfarramt.auenstein@elkw.de)

## **Hinweis zu Möglichkeiten bei Umzug in eine benachbarte Kirchengemeinde**

Wenn ein Gemeindeglied zum Beispiel in ein Seniorenheim in der Nähe umzieht, wechselt es mit dem Wohnsitz auch die Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde. Normalerweise erscheint diese Person dann nicht mehr in unseren Adresslisten, sondern in denen der Nachbargemeinde. Wenn Sie weiterhin unseren Gemeindebrief erhalten möchten oder einen Besuch von Pfarrer Müller wünschen, können Sie sich sehr gerne im Pfarramt, Tel. 61865, melden. Ferner besteht auch die Möglichkeit auf Antrag wieder Mitglied unserer Kirchengemeinde zu werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Interesse ebenfalls im Pfarramt.

## Seniorenachmittage 2. Halbjahr 2016



12.07. „Sommerfest“ mit Diakonin Herter-Scheck,  
Sommerpause

12.09. Halbtagesausflug zum Gartencenter Mauk

11.10. Herbstfest mit Zwiebelkuchen, Musik und Film

08.11. Die Auensteiner Schulkinder kommen zu Besuch

13.12. Adventsfeier mit Pfarrer Hans-Peter Müller

Die Nachmittage finden 14.30 bis 16.30 im evangelischen Gemein-  
dehaus in der Schulstr.31 statt.

Das Programm ist bunt gemischt vom Besinnlichen bis zum Heite-  
ren. Beim Kaffeetrinken ist Zeit zur gegenseitigen Unterhaltung.

Sie dürfen auch gerne zu einzelnen Veranstaltungen kommen.

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen und die gemeinsa-  
men Nachmittage.

Herzlich Willkommen!

Wenn Sie einen Fahrdienst brauchen, holen wir Sie gerne ab. Mel-  
den Sie sich dann bitte bei. Familie Gscheidle Tel. 62358

### Herzlichen Dank für Ihr Altpapier!

Sie haben damit die Finanzierung unserer Kinder- und Ju-  
gendarbeit unterstützt: Die Jungscharen und Jugendkrei-  
se, die Jugendgottesdienste und vieles mehr.

Wir freuen uns, wenn Sie auch im zweiten Halbjahr Ihr Altpapier wie-  
der für uns sammeln. **Am 18. Juni, am 17. September und am  
19. November 2016 holen wir es direkt an Ihrem Haus ab.**

Wir grüßen Sie herzlich



Ihr CVJM Abstatt – Auenstein

## **Ansprechpartner in unserer Kirchengemeinde**



**Pfarrer  
Hans-Peter Müller**  
Schulstraße 2  
Tel. 61865



**KGR  
Reiner Knödler**  
Steinhalde 84  
Tel.: 96733



**KGR Carolin Bauer**  
Wunnenstein-  
straße 63-2  
Tel. 921035



**KGR  
Joachim Hege**  
Burgunderweg 8  
Tel. 65085



**KGR Sascha Mahle**  
In den Hofgärten 9  
Tel. 65076



**KGR  
Bärbel Hetzinger**  
Rieslingstraße 26  
Tel. 23709



**Kirchenpflegerin  
Karin Fink**  
Im Mühlhof 12  
Tel. 975229



**KGR  
Norbert Witowski**  
Hauptstraße 27  
Tel. 64494



**Diakonin  
M. Herter-Scheck**  
Im Mühlrain 48  
Tel. 674096

### **Impressum:**

Herausgeber: Ev. Kirchengem. Auenstein

Redaktion: Carolin Bauer

Texte: H.-P. Müller, A. Gscheidle, G. Vogel, C. Bauer, U. Knödler, K. Fink

Bilder: U. Knödler, H.-P. Müller

Layout: Carolin Bauer

Druck: Druckerei Grimm, Winzerhausen

Dem Gemeindebrief liegen bei:  
Überweisungsträger der Diakonie